

Wenn auch Kaiser Ludwigs Kurswechsel in der Einheitsfrage ebensowenig wie die Teilung von Verdun das Ende der ideellen Einheit des Frankenreiches bedeutete, so verblaßte diese doch allmählich. Der Einheitsgedanke, obwohl er trotz seines Scheiterns weiterlebte, wurde immer weniger auf das Großreich bezogen und erscheint im 10. Jahrhundert schließlich auf die nach 843 entstandenen *regna* radiziert, die in einem manchen Zufällen unterworfenen, vieldiskutierten, an dieser Stelle aber nicht mehr zu erörternden Prozeß unteilbar und damit zu einer Einheit geworden sind.